

Braunschweiger Kinderparkour

Geschichte und Umwelt



Es gibt viel zu entdecken!

Der Braunschweiger Stadtgraben wurde einst zum Schutz der mittelalterlichen Stadtmauer angelegt und umfasste die Innenstadt innerhalb des Okerumflutgrabens wie ein Ring. Er ist Zeuge jahrhundertelanger kriegerischer Auseinandersetzungen zwischen Fürstenmacht und Bürgertum.

Der Kinderparkour wird Möglichkeiten schaffen, beim Durchwandern und Durchfahren der Strecke mittelalterliche Stadtgeschichte spielerisch nachzuvollziehen.

Die unberührte Wildnis am Bachrand bietet vielfältige Möglichkeiten, naturkundliche Bildung abseits der Schulbank authentisch zu erfahren.

Was wir wollen.

Früher haben Stadtkinder vor der Haustür gespielt, auf dem Hinterhof, auf der Straße und im Garten. Heute sind die Hinterhöfe den Garagen und der An- und Abfahrt der Autobesitzer vorbehalten, die Straßen und Plätze haben sich der ruhende und der fließende Verkehr erobert und Gärten, in denen Kinder spielen können, gibt es kaum noch.

Für Kleinkinder sind öffentliche Spielplätze vorhanden. Für Jugendliche gibt es vereinzelt Bolzplätze oder den Schulhof der benachbarten Schule und am Stadtrand manchmal einen Aktivspielplatz.

Für Kinder im Grundschulalter sind im öffentlichen Raum kaum Spielflächen vorgesehen.

Ihr Leben, spielt sich zunehmend in geschlossenen Räumen ab und häufig vor dem Fernseher oder dem Computerbildschirm. Deshalb wollen wir unseren Kindern Flächen in der Stadt zurückerobern wo sie individuell oder in gemeinschaftlichem Spiel ihren natürlichen Bewegungsdrang an der frischen Luft frei ausleben und ohne Scheu vor Beulen und zerkratzten Knien ihre Grenzen erfahren und erweitern können.

Wer wir sind.

Wir sind Braunschweiger Eltern und Großeltern. Wir wollen mit dem Projekt Braunschweiger Kinderparkour, Schulkindern abenteuerliches Spielen in ungenutzten Stadträumen ermöglichen.

Wir wollen den Schulsport fördern und die Integration ausländischer Schüler verbessern, Kinder für Freiluftsport und Vereinsport interessieren und das Interesse für die Stadtgeschichte und den Naturschutz wecken.

Wild und Verwegen e. V.

Marienstraße 30 · 38104 Braunschweig

www.wildundverwegen.de
info@wildundverwegen.de

Spendenkonto 150952406 · NORD/LB, BLZ 250 500 00

Braunschweiger Kinderparkour

Am alten Stadtgraben



Kennen Sie den Braunschweiger Stadtgraben?

Dieser, nach dem Okerumflutgraben, bedeutendste Wasserlauf der Innenstadt, ist weitgehend aus dem Bewusstsein der Öffentlichkeit verschwunden. Er versteckt sich hinter unzugänglichem Wald und Buschwerk, seine Ufer werden von Privatgrundstücken gesäumt.

Mit dem Projekt Kinderparkour soll er vor der Verwahrlosung und dem Vergessen bewahrt und einer sinnvollen Nutzung zugeführt werden.

Braunschweiger Kinderparkour Abenteuer



Der Abenteuerparkour

Wem es einmal gelungen ist, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen, der entdeckt einen schmalen Streifen unberührter Natur, eine verwilderte märchenhafte Bachlandschaft, die ideal geeignet ist für einen versteckt um die halbe Innenstadt verlaufenden Abenteuerparkour für Kinder.

Der zwei bis vier Meter breite, flache Wassergraben, seine bewaldeten Böschungen und Stützmauern, erscheinen aus der Sicht eines Kindes wie ein breiter Fluss in einer tiefen Schlucht. Niemand weiß wohin der Weg einen führt und welche Gefahren und Hindernisse auf dem Wege zu überwinden sind.

Diese unbekanntes Wildnis aber ist eine Herausforderung für die kindliche Neugier und eine unwiderstehliche Verlockung, das Abenteuer zu beginnen.

1. Abschnitt: vom Michaelistor zum Hohetor

Auf dem Mountainbike von der alten Stadtmauer zur Sonnenstraße und zurück.



2. Abschnitt: vom Hohetor zum Petritor

Gefahrvoller Wandersteig durch die Wildnis am Flusslauf entlang.

3. Abschnitt: vom Petritor zum Neustadtter

Klettersteig durch die Steilwände an der Neustadtgrabenschlucht.



4. Abschnitt: vom Neustadtter zum Wendentor

Flusswanderstrecke auf dem Bosselgraben.